

Spenden machen Sonderzahlung möglich

Spendernetzwerk „100 Köpfe“ trifft sich im Schlosshotel Bühlerhöhe

Bühl/Baden-Baden/ (BT) – Fast ein bisschen gespenstisch in Wolken gehüllt präsentierte sich das ehrwürdige Schlosshotel Bühlerhöhe, das für einen ganz besonderen Anlass aus seinem Dornröschenschlaf geholt wurde. Für die Lebenshilfe der Region Baden-Baden/Bühl/Achern war es eine große Ehre, ihr Spendernetzwerk „100 Köpfe der Lebenshilfe“ in dieses berühmte, aber nun als „Lost Place“ vor sich hin dämmernde, ehemalige Luxushotel einladen zu können, heißt es in einer Mitteilung. Möglich wurde das festliche Ereignis durch die Kontakte und einen riesigen Aufwand der Max Grundig Klinik.

Andreas Spaetgens, Geschäftsführer der Max Grundig Klinik und zugleich Vorstandsmitglied der Lebenshilfe, schaffte es mit seinem Team in einer einwöchigen Aktion, die Räumlichkeiten für die Gäste zu putzen, zu lüften und teilweise sogar Wände abzuhängen, so dass das seit 2010 leer stehende Hotel Bühlerhöhe in seinem alten Glanz erstrahlen konnte. Das Spendernetzwerk



Der schwedische Jazzpianist und Songwriter Martin Tingvall musiziert im Schlosshotel Bühlerhöhe. Foto: Susanne Hasel

„100 Köpfe“ umfasst inzwischen 40 Spender aus der Region, die mit einem jährlich sechsstelligen Betrag die Arbeit und Aufgaben der Lebenshilfe

unterstützen. „Das Besondere für die Lebenshilfe dabei ist“, so erläutert Geschäftsführer Markus Tolksdorf, „dass das Geld nicht zweckgebunden ist,

sondern von der Lebenshilfe für unterschiedliche Projekte und Aufgaben verwendet werden kann.“ „Dieses Jahr“, so berichtet er von der Entscheidung der Geschäftsführung, „konnten wir den Menschen mit Behinderungen, die in unseren Werkstätten und der INTEGRA der Lebenshilfe arbeiten, und die nicht von der vom TVÖD verhandelten Inflationsausgleichsabgabe profitieren konnten, mit einer Sonderzahlung so eine ganz wichtige Gleichstellung erfahren lassen.“

An einem Ort wie der Bühlerhöhe darf Musik nicht fehlen. Der schwedische Jazzpianist und Songwriter Martin Tingvall, der auch Musik für verschiedene Tatort- und andere Filmproduktionen schrieb, zauberte eine festlich-entspannte Atmosphäre auf dem eigens für diesen Anlass aus Offenburg angelieferten Steinway-Flügel. Das anschließende Menü war ein exklusiver Gaultschmaus, den Küchenchef Alexander Bernhard der Max Grundig Klinik für diesen Anlass zusammengestellt hatte.